

Schiri Aktuell



Neues von der
Schiedsrichtergruppe
Schwäbisch Hall

Saison 2022/2023 - Rückrunde

Lemberghaus 1 - 74545 Michelfeld
Tel: 0791 - 6740
Mail: naturfreundeschwaebischhall@t-online.de

NaturFreunde
Schwäbisch Hall



Umweltschutz sanfter Tourismus Sport Kultur

**Lemberghaus
NaturFreunde Schwäbisch Hall e.V**

Öffnungszeiten Sommer/Winter
Mi - Fr 14 - 19/18 Uhr
Sa, So & Feiertags 10 - 19/18 Uhr
Montag und Dienstag sind Ruhetage.

Reservierungen unter 0791-6740

- ⊕ Für Tagungen/Seminare
- ⊕ Familienfeiern
- ⊕ wir bieten Kinder/Jugend-Freizeiten an
- ⊕ Wanderungen, Ausfahrten, uvm
Machen Sie mit und werden Sie Mitglied



www.naturfreunde-schwaebischhall.de



*Wir sind täglich für Sie da,
unser Restaurant hat keinen Ruhetag.*

Hotel-Restaurant Sonneck

Familien Klenk & Stöcker

Tel. 0791 970 670 / info@sonneck-klenk.de



*Feiern, Tagen oder gemütlich Essen . . .
. . . wir freuen uns auf Sie!*

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein ereignisreiches Jahr ging liegt hinter uns! Es war ein ganz besonderes, welches ganz im Zeichen des Jubiläums stand. Doch in der Rückrunden-Ausgabe von Schiri Aktuell wollen wir nicht nur das Jubiläumsjahr Revue passieren lassen. Neben den Feierlichkeiten anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Schiedsrichtergruppe Schwäbisch Hall gab es zahlreiche weitere Aktivitäten, von denen hier berichtet wird.

So fand im Herbst 2022 beispielsweise erneut ein bezirkswweiter Neulingskurs mit unseren vier Nachbargruppen statt, der auch für die Haller SR-Gruppe ein paar Neulinge hervorbrachte. Außerdem steht schon der nächste Neulingskurs in den Startlöchern. Hier wird wie bei den Kurse zuvor auf weniger Theorie und mehr Praxis gesetzt. Dies macht den Neulingskurs viel attraktiver, zumal bereits nach wenigen

Wochen selbst Spiele geleitet werden können. Angesichts der rück-läufigen SR-Zahlen und dem damit verbundenen Engpass bei der Besetzung der Spiele sind wir dringend auf Nachwuchs angewiesen. Macht fleißig Werbung für das schönste Hobby der Welt! Mehr zu den Neulingskursen lest ihr auf den Seiten 8/9 bzw. auf der Seite 37.

Außerdem blicken wir auf viele schöne gemeinsame Unternehmungen zurück, die endlich wieder wie gewohnt durchgeführt werden konnten. Hier sind beispielhaft der Trainierer-Ausflug nach Bremen, die Treffen der Oldys und die alljährliche Bergwandertour im Sommer zu erwähnen. Darüberhinaus sind viele weitere Highlights des letzten Jahres in diesem Heft abgedruckt.

Viel Spaß beim Lesen!

Ann-Christin Gözet

Inhalt:

- 1** Vorwort
- 2/3** Der Obmann hat das Wort
- 4-7** Jung-Schiedsrichter*innen
- 8/9** Neulingskurs 2022
- 10/11** Beobachtung
- 12-17** Rückblick Jubiläumsjahr
- 20-22** Bergwandern
- 24/25** Trainiererausflug
- 26/27** Trainingslager
- 28** Oldys
- 29** Regelfragen
- 30-33** Einwürfe
- 35** Antworten Regelfragen
- 37** Ausblick Neulingskurs 2023
- 38** Ausschuss
- 39** Termine
- 40** Impressum



Liebe Schiedsrichterfreunde,



nachdem unser Jubiläumsjahr hinter uns liegt kehrt auch wieder „Alltag“ in unserer Gruppe ein. Dennoch möchte ich zu Beginn meines Beitrags nochmal zurückblicken: Mit unserem Festakt in Sulzdorf mit zahlreichen Ehrengästen und dem Familientag in Bühlerzell sind zwei sehr gelungene Veranstaltungen mit vielen schönen Begegnungen entstanden. Vielen Dank nochmals an alle, die mit uns gefeiert haben! Ein schönes Highlight erleben wir nun nochmal zu Jahresbeginn mit unserer Schulung, zu der und DFB-Lehrwart Lutz Wagner in Schwäbisch Hall besucht. Er war auch unser Festredner bei unserem Jubiläum im September und wir haben seinen lebendigen und kurzweiligen Beitrag noch in bester Erinnerung und freuen uns daher sehr über den erneuten hohen Besuch!

Sehr erfreulich waren im letzten Jahr zudem die Ergebnisse unter Beobachtung. Nachdem Roman Maier bereits zur Winterpause der Halbzeitaufstieg in die Landesliga gelungen war, zog auch Cihan Aksoy im Sommer nach und krönte seine starke Saison ebenfalls mit dem Landesliga-Aufstieg. Die Einstufung von Dzenis Bazdar in die Landesliga, der aus dem bosnischen Landesverband zu uns gewechselt ist, komplettierte die sehr beachtliche Entwicklung unserer Leistungsschiedsrichter. Jeder Einzelne hat sich diesen Erfolg erarbeitet und wurde von der Gruppe dabei unterstützt, daher herzliche Gratulation an die Aufsteiger und an dieser Stelle auch einen großen Dank an alle, die in der Nachwuchsförderung und im Coaching ihren Beitrag für die Gruppe leisten, insbesondere an Heiko Leipersberger!

Wenn wir den Blick nach vorne richten, sind vor allem mit dem im März startenden Neulingskurs für Schiedsrichteranwärter große Hoffnung verbunden! Die Situation bei der Besetzung von Spielen ist nach wie vor extrem angespannt. Immer wieder können kurzfristige Ausfälle, z.B. bei Krankheit oder Verletzung, nicht kompensiert und daher Spiele nicht mit geprüften Schiedsrichtern besetzt werden. Auch jetzt in der Wintervorbereitung mussten wir wieder mehrmals Vereine kurzfristig informieren, dass kein Schiedsrichter mehr zur Verfügung steht.

Diese Situation würde sich auch nach einem erfolgreichen Neulingskurs mit möglichst vielen Anwärtern nicht sofort entspannen, da die Neuen dann erst einmal behutsam



an die entsprechenden Klassen herangeführt werden müssen. Aber zumindest hätten wir wieder die Perspektive, die jetzigen Spielklassen weiterhin besetzen zu können. Sollte der Neulingskurs mangels Teilnehmer nicht oder nur mit sehr wenigen Teilnehmern stattfinden können, werden wir um die Abkündigung von Spielklassen nicht herumkommen, was sehr schade für unser geliebtes Hobby, den Amateur-Fußball in unserer Region wäre. Daher macht gerne Werbung für die Schiedsrichterei und den Neulingskurs!

Immer wieder entgegen ich skeptischen Blicken, wenn es um unser Hobby geht, dass ich die Schiedsrichtertätigkeit überhaupt nicht so negativ erlebe, wie das Image in den Medien meist transportiert wird, sondern dass es für mich nach wie vor das denkbar schönste Hobby ist. Natürlich gibt es trotzdem immer mal wieder Spiele, die nicht so viel Spaß machen, weil Spieler ihrem Frust freien Lauf lassen oder weil mancher Wichtigtuer meint, vom Würstchenstand aus 70 Metern Entfernung das Abseits besser beurteilen zu können als ich auf dem Feld. Aber solche Spiele sind eher die Ausnahme und nicht die Regel, das kommt mir in der öffentlichen Diskussion oft zu kurz.

Der Verbandsschiedsrichterausschuss (VSRA) nimmt dennoch jeden Vorfall von verbaler und sogar körperlicher Gewalt sehr ernst und will für solche Problemspiele ein weiteres Instrument etablieren, das bereits mit dem vorhandenen Regelwerk praktiziert werden kann. Das Pilotprojekt „Stopp!“ startet in der Rückrunde in den Bezirken Riß und Donau-Iller und sieht vor, dass Spiele, in denen es wiederholt zu aggressivem Verhalten von Personen kommt, bis zu zweimal für ca. 5 Minuten unterbrochen werden können. Sollte sich die Situation nach Wiederaufnahme des Spiels nicht beruhigen, bricht der Schiedsrichter das Spiel ab.

Ich denke dieser präventive Ansatz, aufgeheizte Spiele zu beruhigen, noch bevor etwas Gravierendes passiert ist, kann eine Chance im Sinne des Fußballs sein und ich bin sehr gespannt auf die Rückmeldungen aus den Pilotbezirken. Gut möglich, dass wir dies auch bei uns in Hohenlohe in der nächsten Saison so praktizieren werden.

Nun wünsche ich euch aber zunächst eine gute und verletzungsfreie Rückrunde und viel Spaß und faire Spiele auf den Sportplätzen.

Euer Lars



Liebe Jungschiedsrichter*innen,



nachdem Marco und ich an der Stelle die letzten Berichte gemeinsam verfasst haben, wird Marco dieses Mal separat über den abgeschlossenen Neulingskurs vom Herbst sowie über den anstehenden Ausbildungslehrgang im ersten Halbjahr 2023 berichten. Ich werde in meinem Beitrag etwas detaillierter auf den Förderkader und weitere anstehende Termine eingehen:

Was ist der Förderkader und welche Ziele verfolgt die SRG Schwäbisch Hall damit?

Primär dient dieser spezielle Kader zur Förderung und Weiterentwicklung von Jung-Schiedsrichtern, die sich im Rahmen der (Neulings-) Betreuungen hervortun. Zudem soll eine stärkere Bindung der Nachwuchs-Schiedsrichter an die Gruppe sowie eine stärkere Identifikation mit der Gruppe erreicht werden, ein Netzwerk junger, engagierter Talente aufgebaut und damit der Teamgedanke innerhalb der Förderschiedsrichter gestärkt werden.

Wie läuft die Förderung im Förderkader konkret ab?

Nach dem Neulingskurs und den ersten Betreuungen sind weitere Elemente der Nachwuchsförderung die Einteilung und die Betreuung in höheren Jugendklassen oder bei den ersten Aktivenspielen. Die Ausbildung als SR-Assistent kann ebenfalls zur Förderung beitragen – hier gibt es einerseits mitunter besondere Einsätze auch bei/mit Bundesliganachwuchsteams, andererseits kann man vom erfahrenen Spannungsführer doch den einen oder anderen Kniff abschauen. Bei den Sichtungungslehrgängen des wfv besteht die Möglichkeit, erste Spiele unter „fremder“ Beobachtung, quasi als Vorstufe zur Bezirksliga unter Beobachtung zu leiten.

Den (idealen) Werdegang als talentierter Referee und die Begleitung im Förderkader gibt das nachfolgende Schaubild wieder:



Werdegang als SR



Was wird mir (nicht nur) als Förder-Schiedsrichter durch die SRG Schwäbisch Hall geboten?

- 👉 Wöchentliches **Training**: Seit 1972 (derzeit) immer dienstags, 18:00 Uhr. Das Training findet von November bis März in der Schenkenseehalle 2 statt, von April bis Oktober sind wir bei den Sportanlagen in Vellberg.
- 👉 Jährliches **Trainingslager**: Seit 1996 bereiten wir uns ein komplettes Wochenende intensiv auf die Rückrunde vor.
- 👉 Weitere, **anlassbezogene Maßnahmen**, wie der **Fördertag** im Sommer (03.06.2023), Spielbeobachtungen, Assistentenschulungen, Ausflüge (hier ist im Frühjahr ein Ausflug zu einem Spiel der Bundesligen geplant).
- 👉 **Coachings und Betreuungen** durch erfahrene Schiedsrichter

...



Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen, wenn ich als Referee gezielt gefördert werden möchte?

Auf dieser Grafik haben wir zusammengetragen, welche Aspekte von einem Förder-Schiedsrichter geleistet werden sollten:



Welche Erfolge gab es bereits zu verzeichnen?

Mit Cihan Aksoy, Dzenis Bazdar und Roman Maier schafften im Laufe der Saison 2021/22 gleich drei Referees den Sprung in die Landesliga. Mit Niklas Waldvogel und Alix Küppershaus pfeifen zwei Talente nunmehr in der Bezirksliga und schüren mit ihren Leistungen die Hoffnung, dass wir in der Saison 2023/24 wieder Kandidaten um den Aufstieg in die Landesliga ins Rennen schicken können. Dahinter werden Florian Binder, Martin Kloster, Ertan Useinov und Nick Friedrich in den Kreisligen und parallel als Assistenten behutsam aufgebaut und sammeln dort weitere Erfahrungen.



Wie komme ich in den Förderkader?

Einerseits durch die Betreuungen, die ich nach und nach zuteilen werde (herzlichen Dank an dieser Stelle auch an alle Betreuer), andererseits darfst Du Dich auch gerne bei mir melden, wenn Du bei gewissen Spielen nochmals betreut oder gecoacht werden möchtest. Kommt auch gerne im Training vorbei und sprecht mich bzw. andere Ausschussmitglieder bei den Terminen der Schirigruppe an.

Na Interesse geweckt? Wir freuen uns über jegliches Feedback oder eure Fragen zum Förderkader und hoffen, euch beim Fördertag am 03.06.2023 sowie beim angesprochenen Ausflug als Teilnehmer begrüßen zu dürfen. Zu beiden Terminen laden wir natürlich noch gesondert ein.

Bis dahin einen guten Start in die Rückrunde und viel Spaß beim schönsten Hobby der Welt,

Euer Heiko

...denn Menschen machen den Unterschied!

K
KREUZÄCKER
APOTHEKE
zuhören | beraten | helfen

K
KREUZÄCKER
VITAMARKT
Sanitätsfachhandel

Gesundheitscenter
Am Limpurger Platz
Tel.: 07 91 / 9 30 97 - 0
Fax: 07 91 / 9 30 97 - 26
www.kreuzaecker.de

Apotheker E. Felger

Apotheker E. Felger



Neulingskurs 2022

Sechs neue Schiedsrichter für die SRG SHA

Bereits zum dritten Mal in Folge startete im September 2022 der Neulingskurs bezirkswweit in Hohenlohe in der mittlerweile bewährten Form 3.0.

Nachdem unsere Gruppe im Frühjahrslehrgang leider keine neuen Schiedsrichter begrüßen konnte, starteten dieses Mal zunächst sieben Anwärter am 13. September 2022 mit dem Infoabend. Eine Woche später standen zwei Onlineeinheiten auf dem Programm. Hier wurden die wichtigsten Grundlagen für die ersten eigenen Spielleitungen erläutert. Den Abschluss des ersten Theorieteils bildete der Praxistag auf dem Sportgelände des SV Mulfingen am 24. September 2022. Dort durften die Anwärter nach einer kurzen schriftlichen Zwischenprüfung mehrere Praxisstationen durchlaufen. Hier wurde unter anderem die Mauerstellung, das Aussprechen einer persönlichen Strafe oder der Umgang in Konfliktsituationen anhand von Praxisbeispielen besprochen. Leider waren einige Teilnehmer an diesem Tag verhindert. Daher wurde für den 04. Oktober 2022 noch ein Alternativtermin in Vellberg angeboten, sodass anschließend alle Anwärter in die Praxisphase und damit in die ersten eigenen Spielleitungen starten konnten.

Jeder Schiedsrichter bekommt in diesem Praxisteil im Bestfall bis zu drei Einsätze bei Spielen der D- und C-Jugend. Bei diesen wird er durch einen erfahrenen Kameraden rund ums Spiel betreut und erhält direkt nach Spielschluss ein Feedback für seine Leistung.

Ab Anfang November hieß es für die sechs verbliebenen Anwärter dann „zurück auf die Schulbank“. In zwei weiteren Präsenz- und einer Onlineeinheit wurden die die Regelkenntnisse noch einmal vertieft, ehe am 12. November 2022 die Abschlussprüfung anstand. Im Vereinsheim des TSV Kupferzell musste das Gelernte nun ein letztes Mal zu Papier gebracht werden. Glücklicherweise hatten alle Teilnehmer ihre Hausaufgaben erledigt und so konnten wir nach der Prüfung insgesamt sechs neue Schiedsrichter in unseren Reihen begrüßen.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle nochmals an Andreas Falkenstein von der SRG Künzelsau für die hervorragende Organisation sowie an die beiden Lehrwarte Thomas Göhring (SRG Crailsheim) und Daniel Benkert (SRG Bad Mergentheim) für die Durchführung des Kurses!



Neulinge der SRG SHA:

Enes Aydemir (TAHV Gaildorf)

Christian Baumann (Spfr Schwäbisch Hall)

Florian Frank (TSV Sulzdorf)

Lukas Haber (SC Bibersfeld)

Alex Lutscher (KSG Ellrichshausen)

Lukas Scheidhauer (TSV Michelfeld)



v.l.n.r.: Obmann Lars Krimmer, Lukas Scheidhauer, Enes Aydemir, Lukas Haber (vorne Mitte), Florian Frank (hinten Mitte), Alex Lutscher, Christian Baumann

Info: Der nächste Neulingskurs startet am 13.03.2023 mit dem Online-Infoabend. Bei Interesse gerne an Marco Zauner wenden (mzauner@srg-schwaebisch-hall.de). Ort der Präsenzveranstaltungen ist diese Mal das Sportgelände des TSV Braunsbach.

Marco Zauner



Cihan Aksoy und Dzenis Bazdar feiern Landesliga-Debüt Marco Zauner beendet Amateurliga-Laufbahn

In der laufenden Saison ist die SRG Schwäbisch Hall mit insgesamt fünf Landesliga-Schiedsrichtern in den höheren Klassen vertreten. Nachdem Roman Maier (SSC Tübingen) bereits im letzten Winter der Halbezeit aufstieg in die Landesliga gelungen war, konnte auch Cihan Aksoy (TSV Hessental) in seinen Beobachtungsspielen überzeugen und stieg ebenfalls von der Bezirks- in die Landesliga auf. Dort amtieren darf auch unser Neuzugang Dzenis Bazdar (VfL Mainhardt), der nach seinem Wechsel aus dem bosnischen Landesverband in diese Klasse eingestuft wurde. Beide haben in der Vorrunde ihre ersten Spiele absolviert und gut gemeistert. Weiter in der Landesliga aktiv ist zudem Knut Krimmer (TSV Braunsbach), sowie Manuel Schmauß (SV Morsbach), der nach berufsbedingter Freistellung wieder zurückgekehrt ist.

Natürlich wurde der Erfolg der Beobachtungsschiedsrichter auch gebührend gefeiert. Die drei neuen Landesliga-Schiedsrichter luden ihre Trainingskameraden an einem lauen Sommerabend zu einer kleinen Aufstiegsfeier ein und bedankten sich damit auch für die Unterstützung der Gruppe.



Verabschiedet hat sich aus den höheren Klassen hingegen Marco Zauner (Spfr DJK Bühlerzell) – nach sage und schreibe 14 Jahren auf der Verbandsliste schied er freiwillig aus den höheren Klassen aus. Mit der Partie TSGV Waldstetten – FC Frickenhausen leitete Marco sein letztes Landesligaspiel. An der Seitenlinie wurde er dabei von Knut Krimmer unterstützt und auch unser langjähriger Obmann und jetziger Verbandsobmann Volker Stellmach ließ es sich nicht nehmen, Marco in seinem letzten Spiel zu assistieren. Marco kann auf viele Highlights in seiner Laufbahn zurückblicken. Neben mehreren Jahren in der Oberliga und als Assistent in der Regionalliga durfte er in der A- und B-Junioren-Bundeliga amtieren und sogar die Spielleitung des U17-Länderspiels Deutschland gegen die Niederlande steht in seiner Vita. Einige seiner Weggefährten haben Marco zu seinem letzten Auftritt begleitet und ihn gebührend verabschiedet. Er ist aber weiterhin als Schiedsrichter für unsere Gruppe aktiv und gibt seine langjährige Erfahrung zudem inzwischen auch als Bezirksliga-Beobachter weiter.

Lars Krimmer



Herzlichen Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.

Wir werden auch weiterhin
in gewohnter Weise für Sie da sein.

Familie Mulic
Breslauer Weg 62 * Schwäbisch Hall
Telefon (0791) 5 21 14



Das Jubiläumsjahr 2022 im Rückblick

75 Jahre Schiedsrichtergruppe Schwäbisch Hall (1947 – 2022)

Familientag

Die erste Aktion im Jubiläumsjahr fand bei bestem Wetter am 26.06.2022 auf dem Sportgelände in Bühlerzell statt und war ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein sind zahlreiche Schiedsrichter der Schiedsrichtergruppe Schwäbisch Hall nebst Familien dem Einladungsschreiben gefolgt und fanden sich in Bühlerzell zum Familientag ein. Gestartet wurde dieser mit einer historischen Führung durch den Ortskern Bühlerzells. In der Zwischenzeit wurden am Ausgangspunkt verschiedene Stationen aufgebaut, die nach der Rückkehr mit einem Laufzettel in der Hand von jedem bewältigt werden mussten. Neben Torwandschießen, Sackhüpfen und Co war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Nach der kleinen Stärkung wurden einige Ehrungen verdienter Kameraden nachgeholt, die teilweise aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden konnten. Den schönen Tag ließ man bei guten Gesprächen und der Durchführung der Tombola erfolgreich ausklingen. Ein besonderer Dank geht auch nochmal an dieser Stelle an Josef Kohnle und die Sportler*innen der Spfr DJK Bühlerzell für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation, der Durchführung vor Ort und der guten Bewirtung!



Festakt

Am 24. September 2022 war es endlich soweit. Nach einer langwierigen Planungsphase fand der Festakt anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Schiedsrichtergruppe Schwäbisch Hall in der Sporthalle des TSV Sulzdorf statt. Empfangen wurden die Gäste mit einem Glas Sekt, bevor der offizielle Teil des Abends startete. Moderator Hartmut „Hardy“ Landbeck von der SRG Zollern-Bahlingen führte gekonnt durch den Abend. Neben Grußworten von Oberbürgermeister Daniel Bullinger (Stadt Schwäbisch Hall), Niko Schwarz (kommissarischer Bezirksvorsitzender Bezirk Hohenlohe), Volker Stellmach (Verbandsschiedsrichterobmann) und Roland Bartholdy (Vorstandsmitglied Sportkreis Schwäbisch Hall) stellten sich unsere Schiedsrichter-Kameradin Alix Küppershaus, sowie unsere Schiedsrichter Thorsten Genthner und Günter Stark im Rahmen einer kurzweiligen Talkrunde den Fragen des Moderators. Nach den Totengedenken, die vom Musikverein Sulzdorf musikalisch begleitet wurde, folgte die wahrlich gelungene Festrede von DFB-Lehrwart Lutz Wagner.



Neben den interessanten Reden wurde den zahlreichen Gästen ein unterhaltsames Programm geboten. Den Anfang machten die Schwäbisch Haller Sieder vom kleinen Siedershof mit einer tollen Darbietung gemischt aus Musik und Tanz. Nach der Essenspause mit leckerem Essen von der Weintenne Hessental zeigten die Artisten des Circus Compagnia Compostelli eine bunte Vielfalt aus der Circuswelt. Von Einradfahren über Jonglage bis hin zur Lichtkunst war alles dabei. Den Abschluss machte die Tanzgarde der Bühlerzeller Funken mit einer unterhaltsamen Tanzeinlage.





Auch in diesem festlichen Rahmen wurden einige verdiente Schiedsrichter der Gruppe geehrt. Eine Ehrung ist hier besonders hervorzuheben. Ausschuss-Mitglied Klaus Breiter erhielt für sage und schreibe 50 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Ausschuss der SRG Schwäbisch Hall eine Auszeichnung. Bereits seit 1972 ist Klaus für die Einteilung der Spiele innerhalb der Gruppe zuständig. Hut ab!



Ehrungen

Im Rahmen des Familientags am 26.06.2022 wurden zahlreiche Schiedsrichter der SRG Schwäbisch Hall geehrt:

SR-Ehrennadel Bronze (15 Jahre)

- Felix Staudenmayer (TSV Dünsbach)
- Knut Krimmer (TSV Braunsbach)

SR-Ehrennadel Gold (25 Jahre)

- Uwe Fischer (Spfr DJK Bühlerzell)
- Heinz Hartman (SV Rieden)
- Olaf Henschel (SV Westheim)
- Boris Chvetsov (TSV Hessental)
- Helmut Rup (TSV Essingen)

Verbandsehrennadel Silber

- Heiko Leipersberger (SV Gailenkirchen-Gottwollshausen)

40 Jahre Schiedsrichter

- Peter Hüfner (TSV Michelbach/Bilz)
- Josef Kohnle (Spfr DJK Bühlerzell)
- Siegfried Söllner (SC Bühlertann)

50 Jahre Schiedsrichter

- Walter H. Frank (TSV Sulzdorf)

1.000 Spiele

- Olaf Henschel

1.500 Spiele

- Thorsten Genthner (TSV Michelfeld)

Bezirkssieger Aktion Danke Schiri

- Heiko Leipersberger; Kategorie U50 (SV Gailenkirchen-Gottwollshausen)
- Ann-Christin Gözet; Kategorie Schiedsrichterinnen (TSG Schwäbisch Hall)





Bei der ersten Schulung der Saison 2022/2023 wurden am 01.08.2022 im Vereinsheim des TSV Hessental weitere Ehrungen nachgeholt:

SR-Ehrennadel Bronze (15 Jahre)

- Erik Kronmüller (TSV Hessental)

SR-Ehrennadel Silber (20 Jahre)

- Helmut Bolek SC Steinbach-Comburg)

Ehrung für 30 Jahre

- Tamer Hekim (Spfr DJK Bühlerzell)

Im feierlichen Rahmen des Festakts anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der SRG SHA wurden weitere verdiente Schiedsrichter geehrt:

SR-Ehrennadel Bronze (15 Jahre)

- Duran Kolubüyük (TSV Vellberg)
- Ann-Christin Gözet (TSG Schwäbisch Hall)
- Friederike Wolf (Spfr DJK Bühlerzell)

30 Jahre Schiedsrichter

- Veli Hekim (SV Großaltdorf)

40 Jahre Schiedsrichter

- Ernst Sadler (TSV Michelbach/Bilz)
- Rolf Baumann (TSV Hessental)

50 Jahre Schiedsrichter

- Karl-Heinz Otterbach (TSV Hessental)

50 Jahre Ausschuss der SRG SHA

- Klaus Breiter (SV Großaltdorf)





 Klaus Zauner

Möbelrestauration
Schätze wieder entdecken

Schillerstr. 6
74424 Bühlertann
Tel. (0 176) 99 354 647

 www.klaus-zauner.de



KÄRCHER



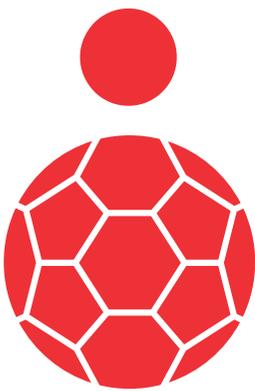
WOW. ER HAT ZWEI KNÖPFE.

Boost-Modus an! Denn mit nur einem Knopfdruck erhöhst du die Leistung deines Kärcher VC 4 Cordless myHome. Hey, es ist ein Staubsauger – damit holst du dir immer und immer wieder das WOW zurück. Mehr Infos über den VC mit den zwei Knöpfen findest du hier: [kaercher.de](https://www.kaercher.de)





Miteinander ist einfach.



sparkasse-sha.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der sich für die Menschen in der Region einsetzt. Wir unterstützen Vereine mit besonderen Leistungen.

Lassen Sie sich informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Schwäbisch Hall
Crailsheim**

Bergwandern 2022

Endlich wieder volle Hütten!

Die diesjährige Tour sollte nicht nur Spannendes, sondern vor allem auch sehr viel Schönes und Genussvolles für uns bereithalten. Ziel war das schöne Vorarlberg in Österreich, wo wir uns auf einen Teil der Lechquellenrunde begaben und am Formarinsee vorbeikamen, gewählt zum „Schönsten Platz Österreichs“ im Jahr 2015! Aufgestiegen wurde an Tag 1 von Dalaas zur Freiburger Hütte (6,9 km, + 986 Höhenmeter Aufstieg). An Tag 2 folgte der vorweggenommen sehr schöne Übergang zur Ravensburger Hütte (11,1 km, + 677 m Aufstieg und - 647 Höhenmeter Abstieg), für einen Teil der Gruppe mit Besteigung der Plattnitzerjochspitze (zusätzlich 2,6 km, + 214 Höhenmeter Aufstieg). Zum Schluss an Tag 3 wurde der Abstieg nach Klösterle absolviert (6,3 km, - 872 m Abstieg). Aber der Reihe nach:



Wie so vieles ist auch das traditionelle Bergwanderwochenende unserer Schiedsrichtergruppe nach der Pandemie erstarkt, sodass 11 Bergwanderfreunde am Morgen des 22.07. in Richtung Alpen aufbrachen. Natürlich wird der Tag aber nicht hungrig begonnen, sodass unser langjähriges Mitglied T. Hekim wie immer zum Frühstück von Festem und Flüssigem bei sich einlud. Angekommen in Dalaas, musste man sich zuerst für den langen und an diesem Tag sehr heißen Aufstieg stärken. Hierbei bestand schon die erste Gelegenheit, Kontakte mit Seinesgleichen des



anderen Geschlechts zu knüpfen. Endlich losgelaufen war auch schon wieder nach kurzem eine kleine Pause angesagt, da es unser Wespenflüsterer Marco S. geschafft hatte eines der dort seltenen Exemplare anzulocken und zu einem Stich in die Hand zu bewegen. Verarztet und wieder bei guter Gesundheit konnte der Aufstieg nun angegangen werden. Der an diesem Tage von der Sonne unverschonte Südhang brachte so manche nahe an seine Grenzen, vielleicht auch weil zuvor nicht nur stilles Wasser getrunken wurde. Bei stellenweise gefühlten + 40 °C und einer Luft wie in der Wüste quälten wir uns den Berg hinauf. Überschwänglich wurde die Ankunft an der Freiburger Hütte gefeiert. Manche waren so euphorisch, dass sie gleich in Badelatschen (anstelle er doch notwendig gewesenenen Wanderschuhe) zum Formarinsee abstiegen. Den Badespaß trübte es allerdings nicht und zum Glück stiegen alle auch unverletzt wieder hinauf zur Hütte, nach einer unvergesslichen Abkühlung im „schönsten Platz Österreichs“.



An Tag 2 begrüßte uns dann nicht nur eine sehnhchst erwartete lockere Wolkendecke, sondern auch ein Übergang zur Ravensburger Hütte, der landschaftlich Seinesgleichen sucht! Als Highlight an diesem Tag wartete das Steinerne Meer auf uns, eine Steinlandschaft mit unzähligen tiefen aber schmalen Löchern. Dank hervorragender Kennzeichnung stellte der Übergang für uns aber keine Hürde dar. Als weiteres Highlight folgte darauf der Aufstieg und Übergang des Gehrengrats. Der Abstieg erfolgte mit stetigem Blick auf den zweiten See dieser Tour, dem Spullersee. Die Badenixen aus Tag 1 machten auch an diesem Tag ihrem Namen alle Ehre und folgten trotz aufziehender Regenwolken dem Ruf des kühlen Nasses. Der Rest der



Gruppe saß bereits bei einem kühlen Getränk vor der Ravensburger Hütte im Trockenen, da bereits der angekündigte Regenschauer voll einsetzte. Genau als dieser vorüber war, kamen die Badefreunde in vollständig durchnässten Klamotten an der Hütte an. Zum Aufwärmen ging es dann schnell in die große Stube, in welcher uns Hüttenwirt Thomas mit seinen Bedienungen bestens (und köstlich) bewirtete. Die Bewirtung war so ausgesprochen gut, dass viele auch zur obligatorischen Hüttenruhe noch nicht ins Bett gehen wollten und aus den verschiedensten Gründen die ganze Nacht kaum ein Auge zumachten.

Am dritten Tag lachte wieder die Sonne und so manches Gesicht, sodass der Abstieg nahe am Bach mit wunderbaren Ausblicken und Wasserfällen nochmals genossen werden konnte. Nach einer zünftigen Einkehr im Gasthaus Engel traten alle gesund und munter die Heimreise an. Die Teilnehmer waren ausnahmslos von der ausgewählten Tour und dem Wochenende im Allgemeinen begeistert und hatten die Anmeldungen für das nächste Mal bereits zugesagt:

Vom 21.07. – 23.07.2023 geht es wieder hinauf auf den Berg, diesmal auf die Sonnenseite des Lechtals! Es sind noch wenige Plätze frei, Anmeldungen werden zeitnah empfohlen!

Auch ich freue mich wieder auf ein erlebnisreiches Wochenende,

Euer Berg-Guide Roman!

... der Füße wegen

**Ihre Füße
in guten
Händen**

**Handwerk
und
Hightech**



Infos unter
www.orthopaedie-dierolf.de

74423 Obersontheim-Hausen fon 07973 / 8 67
74564 Crailsheim, fon 07951 / 41112
74523 Schwäbisch Hall, fon 0791 / 6778





Uwe Fischer

Steuerberater



Uwe Fischer, StB

Eschenauer Str.2/1
74541 Vellberg

Tel: 07907-9439644

Fax: 07907-9439646

www.uwe-fischer-steuerberater.de

DAS LEISTEN WIR FÜR SIE:

Steuererklärungen			Steuerberatung
Finanzbuchhaltung			Jahresabschluss
Lohnbuchhaltung			Unternehmensberatung
Nachfolgeplanung			Erbschafts- und Schenkungssteuer
Gründungsberatung			Finanzgerichtsverfahren

Uwe Fischer, StB

Eschenauer Str.2/1
74541 Vellberg

Tel. 07907-9439644

Fax 07907-9439646

Mail StB.U.Fischer@t-online.de



Schiri-Ausflug nach Bremen

1. – 3. Oktober 2022

Der diesjährige Schiri-Ausflug der Dienstagstrainerer führte die sechs Kameraden Heiko, Tamer, Erik, Roman, Joachim und Maxi nach Bremen, wo ein abwechslungsreiches und turbulentes Wochenende auf sie warten sollte. Los ging es schon am frühen Morgen des 1. Oktobers im Kleinbus, um nach einer langen Fahrt am frühen Nachmittag in der kleinsten Landeshauptstadt anzukommen. Nachdem man wie immer gut gepflegt wie geplant zum Ziel kam, machte man sich nach einem kurzen Stopp im Hotel auf in Richtung Weserstadion, wo eine fulminante Partie auf die Schiedsrichter-Kameraden warten sollte. Apropos Partie: Mit von der solchen war auch Duran, der FÜR Aus- und Fortbildungszwecke in Bremen verweilt und den Weg zum Stadion als Stadtführer bestritt. Mit den Eindrücken dieser tollen Stadt im Gedächtnis, kam man schließlich im Stadion an, wo man sich die Partie Werder Bremen – Borussia Mönchengladbach anschaute. Die Schiedsrichter-Karten hatte man vorher reserviert und es ging ab in die Kurve über den Bremer Stehblock. Nach 90 Minuten, 6 (!) Toren und einem Ausgang mit 5:1 wussten wieder alle, weshalb dieser Sport wohl nicht zu Unrecht als die schönste Nebensache der Welt bezeichnet wird. Eine desolade Gladbacher und herausragende Bremer Leistung bescherten ein kurzweiliges Spiel mit einer ebenso ansprechenden Schiedsrichter-Leistung. Den Abend ließ man in der Bremer Altstadt ausklingen und schaute bei dieser Gelegenheit noch bei den in Bronze gegossenen Bremer Stadtmusikanten vorbei. Am Abend ist mit Pati noch ein weiterer Schiedsrichterkamerad dazugestoßen.

Am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück auf die Weser. Per Ausflugsdampfer schipperte man durchs Bremer Hafengebiet. Besonderes Highlight war in der beeindruckenden Kulisse sicherlich das zweitgrößte Backsteingebäude Europas, welches im Bremer Hafen als Kornspeicher dient. Nach Abschluss dieser schönen Rundfahrt machte man sich auf ins altherwürdige Schnoor-Viertel und bildete sich etwas in Bremer Stadtgeschichte fort. Am Nachmittag hatte man das Spiel der Regionalliga zwischen dem Bremer SV und Holstein Kiel 2 auf dem Programm. Auch hier wurde man mit einem sehenswerten Match belohnt. Starke Bremer gegen verspielte Kieler setzten sich am Ende mit 3:2 durch. Anschließend wurde selbstverständlich wieder über den Schiedsrichter gefachsimpelt.



Abends zog man noch durch die Bremer Gassen und nahm im Brauhaus Schüttinger ein deftiges Essen zu sich. Haxe, Braten und ein 10-Liter-Fass-Hausbier trafen genau den Geschmack der Schiedsrichter aus dem Süden.

Am Einheitstag stand die Heimfahrt auf dem Programm. Auch auf der Rückfahrt klappte alles problemlos und am Ende bleiben tolle Eindrücke aus einer Stadt, die positiv beeindruckt hat, nicht nur in Sachen Fußball!

Besonderen Dank gilt dem Organisator Roman und dem Fahrer Erik.

Maximilian Messner



Trainingslager im Lemberghaus 2023

Endlich wieder!

Am Abend des 20. Januar 2023 machten sich circa 15 Schiedsrichter auf zum Trainingslager der SRG Schwäbisch Hall. Auch nach der zweijährigen Zwangspause fanden alle den Weg durch den Wald, über die lange Planie bis zum Lemberghaus der Naturfreunde Schwäbisch Hall. Und wie es für dieses Wochenende so üblich ist hat es zuvor geschneit und der Wald war mit einer zarten Schneeschicht bedeckt. Kaum angekommen wurden auch schon die Zimmer bezogen und noch schnell die Regelfragen für den Regeltest gepaukt, welcher nach dem Abendessen anstand. Frisch gestärkt schaute man sich gemeinsam den Rückrundenauftritt der 1. Bundesliga zwischen RB Leipzig und dem 1. FC Bayern München an. Hier hatte man ein besonderes Augenmerk auf den Schiedsrichter der Partie Daniel Siebert. Im Anschluss an die Bundesliga-Spielanalyse schloss man den ersten Abend mit einer Nachtwanderung ab. Mit Fackeln ausgestattet ging es durch den verschneiten Lembergwald bis zu einem See, an dem eine kurze Pause bei Glühwein und Punsch eingelegt wurde, ehe es wieder zurück ging.



Am frühen Samstagmorgen stand mit dem obligatorischen Waldlauf direkt nach dem Frühstück der sportliche Teil auf dem Plan. Im Anschluss folgten noch vor dem Mittagessen zwei weitere interessante Programmpunkte. Obmann Lars Krimmer fasste die bisherigen Ergebnisse und Entwicklungen der Beobachtungs-SR zusammen und verdeutlichte diese anschaulich in einer Präsentation. Mit Bernhard Gutowski konnte man in diesem Jahr einen erfahrenen Schiedsrichter als Referent gewinnen,



der darüber hinaus Mitglied im Kompetenzteam des DFB ist. Der sehr interessante Programmpunkt lockte auch einige Oldys der SRG SHA ins Lemberghaus, die dem hochrangigen Referenten ebenso wie die Teilnehmer aufmerksam lauschten. Nach einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen stand ein Programmpunkt an, der bei jedem Trainingslager fester Bestandteil ist: BINGO! Dieser läutete den geselligeren Teil des Tages ein. Auch nicht mehr wegzudenken ist das Samstagabendprogramm. In diesem Jahr zusammengestellt von unseren beiden Organisatoren Roman und Patrick. Aufgeteilt in insgesamt vier Teams traten die Teilnehmer in witzigen und unterhaltsamen Spielen gegeneinander an. Danach wurde der restliche Abend in gemütlicher Runde ausgeklungen.

Für den Sonntagmorgen war nach dem Frühstück die Besprechung des Regeltests geplant. Jeder Teilnehmer musste eine Frage vorlesen und beantworten. Für den letzten Programmpunkt hatte Heiko Leipersberger die Rückmeldungen zu den Betreuungen der Förder-SR gesammelt und aufwendig aufbereitet. Abschließend wurde gemeinsam aufgeräumt, bevor jeder die Heimreise antrat.

Somit ging ein tolles gemeinsames Wochenende zu Ende. Ein großes Dankeschön gilt den beiden Organisatoren Patrick Schlipf und Roman Maier, sowie den ehrenamtlichen Mitarbeitern der Naturfreunde Schwäbisch Hall!



Die Oldys der SRG Schwäbisch Hall

Auch die Oldys in der Gruppe waren im Jubiläumsjahr mehr oder weniger aktiv. Nachdem während der Pandemie die Treffen rar waren, war es umso erfreulicher, dass in diesem Jahr wieder mehr Treffen möglich waren. Beispielsweise traf man sich auf dem Minigolfplatz mit anschließendem Grillen. Auch der Einkorn in Hessental lud zum gemütlichen Beisammensein ein, ebenso wie die Besenwirtschaften.

Außerdem ist es schon zur Tradition geworden, der Leistungsgruppe der SRG SHA im Januar bei ihrem jährlichen Trainingslager im Lemberghaus einen Besuch abzustatten. Hier bietet sich auch die Gelegenheit, die Planungen der bevorstehenden Aktionen voranzutreiben. In naher Zukunft ist beispielsweise bereits ein gemeinsamer Abend auf der Kegelbahn geplant.

Außerdem hat sich innerhalb der Oldy-Gruppe einer Wandergruppe gebildet. Auch hier sind aktuell wieder Ausflüge in Vorbereitung. Zum Beispiel will man einmal nach Italien fahren und einmal nach Südtirol, um nicht zweimal nach Italien zu fahren!

Wie ihr seht sind die Oldys ein kleiner aber aktiver Haufen, der jederzeit auch noch Mitmacher aufnimmt. Bei Interesse einfach auf Peter Hüfner oder Rolf Baumann zugehen oder einfach einen der Oldys ansprechen.

Peter Hüfner

SportShop Schwerin

Amselweg 25
74423 Obersontheim
Fon 07973/441
Fax 07973/6768

adidas
CRAFT
PUMA
reebok
asics
NIKE

The advertisement features a grid of four small images showing soccer players in action. The background of the ad is a larger image of soccer players on a field.



Regelfragen

Die Auflösungen gibt's auf Seite 35

Situation 1: Ein Abwehrspieler spuckt aus seinem Strafraum heraus einen Gegenspieler an, der außerhalb des Spielfelds neben dem Tor hinter der Torlinie steht. Der Angreifer war kurz zuvor bei einem Zweikampf aus dem Spielfeld geraten. Der Abwehrspieler trifft seinen Gegenspieler nicht, das Spucken ist aber deutlich erkennbar und der Ball ist im Spiel. Wie entscheidet der Schiedsrichter?

Situation 2: In der Halbzeitpause tauschen der Torwart und ein Feldspieler ihre Position, ohne dass der Schiedsrichter darüber informiert wird. Der Unparteiische bemerkt den Tausch erst, als der „neue“ Torwart kurz nach Beginn der zweiten Halbzeit den Ball fängt.

Situation 3: Beim Elfmeterschießen schießt der fünfte Schütze den Ball an den rechten Torpfosten. Der zurückprallende Ball springt gegen den Rücken des Torwarts, der circa einen Meter vor der Torlinie liegt und sich bei der Ausführung deutlich zu früh mit beiden Füßen von der Torlinie nach vorne bewegt hatte. Von seinem Rücken prallt der Ball ins Tor. Entscheidung?

Situation 4: Um sich seinen Oberschenkel tapen zu lassen, läuft ein Spieler an die Außenlinie, steht mit einem Bein außerhalb des Spielfelds und mit dem anderen Bein in Höhe der Mittellinie im Spielfeld. Als der Ball zu einem gegnerischen Stürmer kommt, stünde dieser im Abseits, es sei denn, dieser Verteidiger würde bei der Abseitsbewertung mitgezählt. Wie hat der Schiedsrichter zu entscheiden?

Situation 5: Ein Angreifer der Gastmannschaft wirft den Ball beim Einwurf bis in den gegnerischen Torraum. Dort ist ein Stürmer näher zur gegnerischen Torlinie positioniert als der vorletzte Verteidiger und greift ins Spiel ein, indem er den Torwart angreift. Der Torwart versucht, an den Ball zu kommen, wird aber von dem Angreifer deutlich beeinflusst. So kann er den Ball nur berühren, bevor dieser im Tor landet. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?

Situation 6: Ein Abwehrspieler spielt den Ball mit dem Fuß kontrolliert zu seinem Torwart zurück. Der Ball wird auf seinem Weg vom Angreifer leicht berührt und gelangt dann zum Torwart, der ihn mit der Hand aufnimmt. Entscheidung?



Einwürfe

Besondere Einsätze:

Am 18.06.2022 standen sich in Tauberrettersheim eine Auswahl des Taubertals und die Gäste aus der 2. Bundesliga vom SSV Jahn Regensburg gegenüber. Geleitet wurde das Vorbereitungsspiel von Knut Krimmer und seinen beiden Assistenten Christian Wenzel und Fabian Gross aus Bad Mergentheim. Beide Mannschaften trennten sich mit einem 1:7.



Am 23.06. war der 1. FC Heidenheim bei den Spfr Schwäbisch Hall zu Gast im Optima Sportpark. Das Testspiel stand unter der Leitung von Marco Zauner und seinen beiden Assistenten Roman Maier und Cihan Aksoy. Die Gäste aus der 2. Bundesliga überzeugten mit einem 6:0 Endstand.

Ein Spiel der besonderen Art fand im Rahmen des Jubiläumswochenendes anlässlich des 100-jährigen Bestehens des TSV Sulzdorf statt. Eine Auswahl des TSV Sulzdorf trat gegen die Traditionsmannschaft des VfB Stuttgart an. Heiko Leipersberger leitete die Partie im Gespann mit seinen beiden Assistenten Joachim Giersch und Ricardo Kosche.



Insgesamt acht Schiedsrichter der SRG SHA standen beim 19. Sparkassen Bundesliga-Cup der A-Junioren auf dem Rasen im Optima-Sportpark. Am Wochenende von 15.07. – 17.07. kamen folgende SR unserer Gruppe als Schiedsrichter oder Assistent zum Einsatz: Knut Krimmer, Dzenis Bazdar, Cihan Aksoy, Roman Maier, Florian Binder, Niklas Waldvogel, Alix Küppershaus und Felix Staudenmayer.





Beim BWK-Arena Cup standen sich namhafte U15-Mannschaften in der Arena Illshofen in einem spannenden Hallenturnier gegenüber. Als Schiedsrichter waren Dzenis Bazdar, Knut Krimmer und Cihan Aksoy mit von der Partie.

Besondere Ehrung:



Eine besondere Ehrung erhielt unser Schiedsrichter Karl Rück für seine jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit. Im Neubausaal in Schwäbisch Hall überreichte ihm Oberbürgermeister Daniel Bullinger in festlichem Rahmen die Ehrennadel der Stadt Schwäbisch Hall für 50 Jahre Mitgliedschaft in der SRG Schwäbisch Hall.



Hochzeiten:

Am 06.08.2022 heiratete unser Schiedsrichter Kim Robin Setzer seine Katrin kirchlich in der Marienkirche in Tüngental. Bei bestem Wetter gratulierten einige Kameraden mit einem Spalier.



Unser langjähriger Schiedsrichter-Kamerad Alexander Stutz gab am 13.08.2022 seiner Frau Sina in der Klosterkirche in Gnadental kirchlich das Jawort. Nach der Trauung nahmen einige Schiedsrichter das Ehepaar mit einem Spalier in Empfang.

Am 03.12.2022 sind unser langjähriger Schiedsrichter Erik Kronmüller und seine Maren in den Hafen der Ehe eingelaufen. Nach der standesamtlichen Trauung gratulierten zahlreiche SR-Kameraden mit einem Spalier.



Wir wünschen allen Brautpaaren alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Besenwanderung mit den Freunden der SRG Backnang:



Am 29.12.2022 machten sich sieben Schiedsrichter der SRG SHA auf den Weg nach Erbstetten. Hier traf man sich mit sechs Schiedsrichter-Kameraden der SRG Backnang zur traditionellen Besenwanderung, die in den letzten Jahren pandemiebedingt leider abgesagt werden musste. Zu Fuß ging es nach Schwaikheim, wo



man in die Besenwirtschaft Maier einkehrte und den Tag bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen ließ.



SR-Turnier der SRG Kocher/Jagst

Nach zwei Jahren Pause richtete die SRG Kocher/Jagst wieder ein Schiri-Turnier aus, bei dem auch unsere Mannschaft nicht fehlen durfte. Nachdem alle Gruppenspiele gewonnen wurden spielte man als Gruppensieger in den darauffolgenden K.O.-Spielen um den Einzug ins Finale, welcher auch gelang. Hier musste man sich leider mit 0:1 gegen die Gastgeber geschlagen geben und ging mit einem guten 2. Platz aus dem Turnier.



Offene Beine?
Chronische, schlecht heilende Wunden?
Dekubitus?
Kompressionsstrümpfe?
Auch hierzu finden Sie bei uns Hilfe!

Magdalena Sterzel

examinierter Altenpflegerin
Wundexpertin ICW®

e-mail: wundmanager@dreikoenig-apotheke.de

Mobil: 0172 5153150

Fax: 0791 9709120

Wundberatung in unserer Dreikönig-Apotheke

Wir besuchen Sie gerne auch zuhause -
nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Für unseren Dienstleistungsbereich aktiv c.a.r.e. berät Sie
unsere Pflegespezialistin und zertifizierte Wundexpertin
gerne und koordiniert Ihre Versorgung.

**DREIKÖNIG
APOTHEKE**



c.a.r.e. aktiv

Lösungen zu den Regelfragen

So werden die Situationen auf Seite 29 gelöst

Situation 1: Strafstoß, Feldverweis. Beim Spucken zählt nicht nur, ob getroffen wird, sondern bereits der Versuch ist strafbar. Weil der Angreifer außerhalb des Spielfelds steht, wird das Vergehen gewertet, als wäre es auf dem Punkt der Begrenzungslinie passiert, der der Tat am nächsten liegt.

Situation 2: Weiterspielen, keine Persönliche Strafe. Wird ein reiner Positionstausch in der Halbzeitpause oder vor Beginn einer Verlängerung vorgenommen, ist dieser nicht meldepflichtig. Dabei ist es auch unerheblich, ob es die Halbzeitpause in der regulären Spielzeit oder in der Verlängerung ist.

Situation 3: Da die Wirkung des Strafstoßes abzuwarten ist, wird das Tor anerkannt. Dass der Torwart zu früh die Torlinie verlassen hat, ist nur dann zu bestrafen, wenn er daraus einen Nutzen zieht. Hier liegt der Vorteil aber bei der ausführenden Mannschaft und nicht bei dem die Regel übertretenden Torwart.

Situation 4: Kein Abseits, weiterspielen. Da ein Spieler, der den Schiedsrichter in eine Zweifelsituation führt, diese immer zu seinen Ungunsten ausgelegt bekommt, ist hier davon auszugehen, dass der Spieler sich im Spielfeld befindet. Damit hebt er ein Abseits auf.

Situation 5: Tor, Anstoß. Der Spieler steht zwar theoretisch in einer Abseitsposition, jedoch ist diese bei einem Einwurf nicht relevant, folglich darf er auch aktiv werden und den Torwart angreifen. Sofern es nicht zu einer anderen Regelverletzung gemäß Regel 12 kommt, ist das Tor korrekt, da der Torwart den Ball noch vor dem Überschreiten der Torlinie berührt.

Situation 6: Weiterspielen aufgrund der Ballberührung durch den Stürmer. Damit ist es kein unerlaubtes Zuspiel durch den Verteidiger.



*[Oins geht immer ...
... a Weckle vom Krimmer]*



**KRIMMERS
BACKSTÜB'**



KRIMMERS BACKSTÜB'

Hoheuloher Straße 39

74547 Unterwiesenheim

Telefon: 0791 / 8362

www.krimmers-backstueb.de

*frisch gebackt zu
unseren Backtionen*



Neulingskurs Frühjahr 2023

Melde dich jetzt an und sei beim nächsten Kurs dabei!

Einen groben Eindruck von dem was dich im Neulingskurs 3.0 erwartet bekommst du auf den Seiten 8-9. Hier wird über den letzten abgeschlossenen Neulingskurs berichtet.

Du bist dir noch nicht sicher, ob die Schiedsrichterei was für dich ist? Dann schau einfach unverbindlich beim Online-Infoabend am 13. März vorbei und lass dich überzeugen. Anmeldungen sind noch bis zu diesem Tag möglich.

Der Neulingskurs wird im Hybrid-Format angeboten und bereits nach wenigen Wochen stehen die Teilnehmer selbst auf dem Feld und können Erfahrungen in ihren ersten eigenen Spielleitungen sammeln. So einfach war es noch nie Schiedsrichter zu werden!

Weitere Informationen z.B. zu den Terminen findest du auf unserer Homepage unter: <https://www.srg-schwaebisch-hall.de/wie-werde-ich-schiedsrichter/neulingskurs-2023/>

Es lohnt sich Schiedsrichter zu werden! Überzeug dich selbst! JETZT ANMELDEN!

WIR BRAUCHEN DICH!

UNVERBINDLICHER
ONLINE-INFOABEND
AM 13.03.2023

**"RAN AN DIE PFEIFE"
WERDE JETZT
SCHIEDSRICHTER!**

**AB MONTAG,
13. MÄRZ 2023**

Anmeldung bis 13.03.2023 bei Marco Zauner
mzauner@srg-schwaebisch-hall.de



Ausschuss der Schiedsrichtergruppe Schwäbisch Hall

Lars Krimmer (Obmann)

Schlotfeld 5
74597 Stimpfach-Weipertshofen
Telefon (07967) 71 01 200
Handy (0151) 43 21 38 28

Heiko Leipersberger (Nachwuchsförderung)

Dorfstraße 43
74523 Schwäbisch Hall-Wackershofen
Telefon (0791) 85 65 497
Handy (0162) 92 44 513

Marco Zauner (Schiedsrichtergewinnung)

Schwabenstr. 19
74423 Obersontheim
Telefon (07974) 31 99 969
Handy (0171) 476 51 26

Ann-Christin Gözet (Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit)

Mittelhöhe 49
74523 Schwäbisch Hall
Handy (0157) 34 71 09 76

Friederike Wolf (Schiedsrichterinnen)

Gartenstraße 3
74423 Obersontheim
Telefon (07973) 5964
Handy (0173) 15 03 081

Ernst Sadler

(Organisation und Veranstaltungen)
Auchtstraße 8
74544 Michelbach/B.-Gschlachtenbr.
Telefon (0791) 2817

Klaus Breiter (Einteilung)

Zirbelweg 13
74523 Schwäbisch Hall-Sulzdorf
Telefon (07907) 28 88 / Fax 70 01
Handy (0170) 21 00 369

Knut Krimmer (Einteilung)

Rückertsbronn 20
74542 Braunsbach
Telefon (07906) 55 19 815
Handy (0179) 13 45 648

Patrick Schlipf (Training und Abrechnungswesen)

Wiedhof 4
71557 Großerlach
Handy (0176) 30 14 04 39



www.srg-schwaebisch-hall.de



mail@srg-schwaebisch-hall.de



www.facebook.com/srgsha



[srg_schwaebisch_hall](https://www.instagram.com/srg_schwaebisch_hall)



Kalender

Termine und runde Geburtstage von März 2023 bis September 2023:

März 2023:

01.03.2023	Erich Schift	70. Geburtstag
06.03.2023	Schulung mit Lutz Wagner	19:30 Uhr
16.03.2023	Olaf Henschel	60. Geburtstag

April 2023:

01.04.2023	Kim Robin Setzer	35. Geburtstag
17.04.2023	Jung-SR-Schulung	19:00 Uhr

Mai 2023:

22.05.2023	Leistungsprüfung	
------------	------------------	--

Juni 2023:

03.06.2023	Fördertag	
25.06.2023	Familienwanderung	

Juli 2023:

09.07.2023	Peter Gfrärer	60. Geburtstag
11.07.2023	Helmut Hagenmüller	70. Geburtstag
18.07.2023	Alix Küppershaus	20. Geburtstag
21.07.2023	Marius Streng	20. Geburtstag
22.07.2023	Laddsiyan Navakumaran	20. Geburtstag
21.07.-23.07.2023	Bergwanderung	
31.07.2023	Schulung	19:30 Uhr

August 2023:

06.08.2023	Tamer Hekim	50. Geburtstag
30.08.2023	Patrick Hedinger	25. Geburtstag

September 2023:

19.09.2023	Maximilian Messner	35. Geburtstag
11.09.2023	Schulung	19:30 Uhr
22.09.2023	Joachim Giersch	60. Geburtstag



Wenn es um Versicherungen und Service geht, sind wir der richtige Partner.

Martin Wahl
 Versicherungsfachmann (BwV)
 Generalagentur
 Hauptstraße 25, 74423 Obersontheim
 Telefon: 07973 / 460, Telefax: 07973 / 6610



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

Werbung in Schiri Aktuell:

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Firmen und Geschäften, die mit ihrer Anzeige diese Ausgabe unseres Schiedsrichter-Magazins ermöglichten. Bitte berücksichtigen Sie diese bei Ihren Einkäufen und Aufträgen.

Sollten Sie Interesse haben, zweimal pro Saison hier zu werben, wenden Sie sich einfach an Ann-Christin Gözet, Tel. (0157) 34 71 09 76 oder sprechen Sie einen Mitarbeiter des Schiedsrichterausschusses an. Alles Weitere veranlassen wir.

Impressum:

Herausgeber: Förderverein der Schiedsrichtergruppe Schwäbisch Hall e.V.
 Chef Redakteurin: Ann-Christin Gözet, Kontaktdaten siehe Seite 38
 Redaktion: Lars Krimmer, Heiko Leipersberger, Marco Zauner, Roman Maier,
 Maximilian Messner
 Auflage: 300 Stück
 Erscheinung: 2 Ausgaben pro Saison
 Druck: Adolf Würth GmbH & Co. KG Reinhold-Würth-Straße 12-17
 74653 Künzelsau-Gaisbach
 Bankverbindung: DE76 6229 0110 0117 5590 08 (VR Bank Schw. Hall Crailsheim eG)





Krimmer

Freiberuflicher Altenpfleger

Lebenswerte Pflege

Sie wollen, dass Sie oder Ihre Familienangehörigen trotz Einschränkungen in ihrem gewohnten Umfeld alt werden können? Ich biete Ihnen maßgeschneiderte Unterstützung dort, wo Sie sie brauchen.



FESTE PFLEGEPERSON
KEIN ZEITDRUCK
ZERTIFIZIERTES FACHWISSEN
KASSENABRECHNUNG MÖGLICH



SCHWÄBISCH HALL

Knut Krimmer
0176 460 703 60 

Rückertsbronn 20
74542 Braunsbach

www.krimmer-altenpfleger.de
info@krimmer-altenpfleger.de

Ohne

den Sportsgeist,
die Fairness,
die Leidenschaft,
die Korrektheit,
die Leistung,
den Überblick,
den Willen und
den Einsatz der

Schiris fehlt uns was.



Das Örtliche

PARTNER DFB-
SCHIEDSRICHTER*INNEN

Sutter LOCAL MEDIA wünscht der
SRG Schwäbisch Hall zum 75-jährigen
Bestehen alles Gute. Danke für das
unermüdliche Engagement und den
großartigen Sportsgeist.

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

Sutter
LOCAL MEDIA 
WIR MACHEN ERFOLG

Ihr Verlag Das Örtliche